

Schulinterner Lehrplan Sport Sekundarstufe I – PKG

Die Reihenfolge der einzelnen UV ist frei wählbar. Mediengestützte Inhalte werden erst dann in Kraft treten, wenn die technischen Voraussetzungen gegeben sind. Die Stundenanzahl pro UV legt circa 38 Schulwochen im Jahr zugrunde und bezieht sich auf Unterrichtseinheiten von 60 min. In jedem Schuljahr ist ein Unterrichtsvorhaben als „eigenverantwortliches Arbeiten“ durchzuführen. In jeder Stufe ergibt sich nach Abschluss der Obligatorik ein mit den Schüler*innen abzustimmender Freiraum von jeweils unterschiedlichem Umfang. Hinweise zu den inhaltlichen Kernen der Bewegungsfelder, den bewegungsfeldspezifischen Kompetenzerwartungen, den inhaltlichen Schwerpunkten der Inhaltsfelder und bewegungsfeldübergreifenden Kompetenzerwartungen, Medienkompetenz und Verbraucherbildung sind in der Überarbeitung.

Klasse 5

UV	Thematische Inhalte	Didaktischer Kommentar	Leistungsbewertung		Bewegungsfeld/Sportbereich	Inhaltsfeld	Std (ca)
5.0	Die Sportstätten des PKG kennenlernen	Kurze Begehung, Verhaltensweisen in der Halle und auf dem Gelände bewusst machen					2
5.1	Kleine Spiele: Lauf- und Staffel-, Wurf – und Fangspiele sowie Teamspiele - Sich zusammen anstrengen und Spaß haben –	Neue Schule, neue Klasse: Kleine Spiele gemeinsam spielen LA: Schwerpunkt Sprint und Staffel	Sporttag: Dreikampf: 50m Sprint Prozessbegleitende Bewertung, Sprint Zeiten messen	Jede/r sammelt mit seiner Leistung Punkte für den Klassentopf (Klassenwettkämpfe)	2	(a) Bewegungsstruktur und Bewegungslernen (e) Kooperation und Konkurrenz	10
5.2	„Weit und genau Werfen gar nicht schwer“ – Wurf-ABC	Grundlagentraining in Übungs- und Spielformen	Sporttag: Dreikampf (80g Schlagballwurf) Weite messen		3	(d) Leistung (a) Bewegungsstruktur und Bewegungslernen	10
5.3	„Weit und hoch Springen gar nicht schwer“ – Sprung - ABC	Grundlagentraining in Übungs- und Spielformen	Sporttag: Weitsprung Weite messen		3	(d) Leistung (a) Bewegungsstruktur und Bewegungslernen	10
5.4	Turnen: a) Grundlagen schaffen: Vielfältiges turnerisches Bewegen (Hangeln/ Schaukeln, Balancieren, Klettern, Stützen ...) in Gerätelandschaften üben b) Bodenturnen: Rolle, Handstand, Rad – Grundlegende Bewegungsfertigkeiten (Gymnastisches Laufen, Hüpfen und Springen) und einfache technisch-koordinative Grundformen für eine ästhetisch-gestalterische Präsentation nutzen → Evtl. mediengestützte Bewegungsbeobachtung	vielseitiges Grundlagentraining; Entwickeln von Körperspannung	Präsentation einer Kür		5 + 1	(a) Bewegungsstruktur und Bewegungslernen (b) Bewegungsgestaltung	20

Schulinterner Lehrplan Sport Sekundarstufe I – PKG

Die Reihenfolge der einzelnen UV ist frei wählbar. Mediengestützte Inhalte werden erst dann in Kraft treten, wenn die technischen Voraussetzungen gegeben sind. Die Stundenanzahl pro UV legt circa 38 Schulwochen im Jahr zugrunde und bezieht sich auf Unterrichtseinheiten von 60 min. In jedem Schuljahr ist ein Unterrichtsvorhaben als „eigenverantwortliches Arbeiten“ durchzuführen. In jeder Stufe ergibt sich nach Abschluss der Obligatorik ein mit den Schüler*innen abzustimmender Freiraum von jeweils unterschiedlichem Umfang. Hinweise zu den inhaltlichen Kernen der Bewegungsfelder, den bewegungsfeldspezifischen Kompetenzerwartungen, den inhaltlichen Schwerpunkten der Inhaltsfelder und bewegungsfeldübergreifenden Kompetenzerwartungen, Medienkompetenz und Verbraucherbildung sind in der Überarbeitung.

Klasse 5

UV	Thematische Inhalte	Didaktischer Kommentar	Leistungsbewertung	Bewegungsfeld/Sportbereich	Inhaltsfeld	Std (ca)
5.5	Mannschaftsspiele – Hinführung Basketball (vereinfacht, Zielspiel Turmball) Vielfältige Ballschulung (Fangen und Werfen in Anlehnung an das Zielspiel Basketball) in Form von Turmball - kurze Einheit: Üben für das Fußballturnier der SV vor den Sommerferien	Schulung der grundlegenden technischen und taktischen Spielfähigkeit	Technik, z. B. Parkour, Abfolge, Spielfähigkeit im Turmball	2(+7)	(a) Bewegungsstruktur und Bewegungslernen (e) Kooperation und Konkurrenz	20
5.6	Das Waveboard fahren entdecken – vielfältige und sichere Nutzung	Gefahrlos und freudvoll rollend fortbewegen lernen	Parcours (Technik Slalom, Kurven, Haltungsveränderung, Hindernisse)	8	(a) Bewegungsstruktur und Bewegungslernen (f) Gesundheit	10
Eines der beiden EVA - Vorhaben wählbar						
EVA	<u>Eigenverantwortliches Arbeiten: Akrobatik</u> Akrobatische Kunststücke - Einfache akrobatische Grundfiguren erproben und mit grundlegenden bodenturnerischen Elementen zu einer Kür verbinden einfache Hilfen, Hilfestellungen, Visualisierungen etc. beim Erlernen und Üben verwenden (z.B. Lernvideo/ Tutorial)	Basistechniken lernen, Berührungspunkte abbauen, Vertrauen aufbauen	Prozessbegleitend sowie Präsentation	6 + 5	(b) Bewegungsgestaltung	10
EVA	<u>Eigenverantwortliches Arbeiten:</u> Spielentwicklung Wir erfinden ein Klassenspiel – Entwickeln und Erproben eines regelgeleiteten und bewegungsintensiven Mannschaftsspiels	Aus bekannten kleinen Spielen unter Beachtung der Fairplay-Regeln ein neues Spiel kreieren	Prozessbegleitend/Präsentation		(e) Kooperation und Konkurrenz	10

Schulinterner Lehrplan Sport Sekundarstufe I – PKG

Die Reihenfolge der einzelnen UV ist frei wählbar. Mediengestützte Inhalte werden erst dann in Kraft treten, wenn die technischen Voraussetzungen gegeben sind. Die Stundenanzahl pro UV legt circa 38 Schulwochen im Jahr zugrunde und bezieht sich auf Unterrichtseinheiten von 60 min. In jedem Schuljahr ist ein Unterrichtsvorhaben als „eigenverantwortliches Arbeiten“ durchzuführen. In jeder Stufe ergibt sich nach Abschluss der Obligatorik ein mit den Schüler*innen abzustimmender Freiraum von jeweils unterschiedlichem Umfang. Hinweise zu den inhaltlichen Kernen der Bewegungsfelder, den bewegungsfeldspezifischen Kompetenzerwartungen, den inhaltlichen Schwerpunkten der Inhaltsfelder und bewegungsfeldübergreifenden Kompetenzerwartungen, Medienkompetenz und Verbraucherbildung sind in der Überarbeitung.

Klasse 6

UV	Thematische Inhalte	Didaktischer Kommentar	Leistungsbewertung	Bewegungsfeld/Sportbereich	Inhaltsfeld	Std (ca)
6.1	Ausdauer – Laufen ohne zu schnaufen (I) <i>Inhaltlicher Schwerpunkt:</i> Wie fit bin ich? Wie werde ich besser? – Grundprinzipien zur Verbesserung der allgemeinen Ausdauerfähigkeit im Sinne gesundheitlicher Orientierung kennenlernen	„langsam, lange, locker laufen“	Sporttag: Lebenslauf (Sponsorenlauf mit 60 Minuten Zeitfenster) Unterrichtsbegleitend: 20 min jede/r in seinem/ihrer Tempo	1	(f) Gesundheit	6
6.2	Hopp und drüber - Stützen und Springen am Bock/Kasten → mediengestützte Bewegungsbeobachtung + kriteriengeleitetes Feedback		Technik & Präsentation	5, 1	(a) Bewegungsstruktur und Bewegungslernen	8
6.3	Ringern und Kämpfen „Mit- und Gegeneinander um Raum und Gegenstände am Boden und im Stand kämpfen“			9	(e) Kooperation und Konkurrenz	8
6.4	Ball über die Schnur mit Fangen und Werfen anhand einfacher Bewegungsaufgaben das Mit- und Gegeneinander erfahren und erproben: Vom 3 mit 3 zum 3 gegen 3		Spielfähigkeit	7	(e) Kooperation und Konkurrenz	10
Eines der beiden EVA - Vorhaben wählbar						
EVA	Eigenverantwortliches Arbeiten: Gestalten, z. B. a) BallKoRobics: Laufen, Hüpfen und Springen mit dem Handgerät Ball für eine gestalterische Präsentation nutzen oder b) Rope-Skipping Das Handgerät Seil für eine gestalterische Präsentation nutzen	Bewegen zum Rhythmus der Musik, erste einfache Gestaltungskriterien kennenlernen	Präsentation	6	(b) Bewegungsgestaltung	8
EVA	Eigenverantwortliches Arbeiten: Waveboard (II) Das Waveboard fahren festigen - Spiele mit dem Waveboard/Erstellen einer Kurzchoreographie	Schwerpunkt: Gestaltung	Präsentation	8	(f) Gesundheit	8

Schulinterner Lehrplan Sport Sekundarstufe I – PKG

Die Reihenfolge der einzelnen UV ist frei wählbar. Mediengestützte Inhalte werden erst dann in Kraft treten, wenn die technischen Voraussetzungen gegeben sind. Die Stundenanzahl pro UV legt circa 38 Schulwochen im Jahr zugrunde und bezieht sich auf Unterrichtseinheiten von 60 min. In jedem Schuljahr ist ein Unterrichtsvorhaben als „eigenverantwortliches Arbeiten“ durchzuführen. In jeder Stufe ergibt sich nach Abschluss der Obligatorik ein mit den Schüler*innen abzustimmender Freiraum von jeweils unterschiedlichem Umfang. Hinweise zu den inhaltlichen Kernen der Bewegungsfelder, den bewegungsfeldspezifischen Kompetenzerwartungen, den inhaltlichen Schwerpunkten der Inhaltsfelder und bewegungsfeldübergreifenden Kompetenzerwartungen, Medienkompetenz und Verbraucherbildung sind in der Überarbeitung.

Klasse 6 – 1 Halbjahr Schwimmen

Schwerpunkt: Erlangen des Schwimmabzeichens Bronze

UV	Thematische Inhalte	Didaktischer Kommentar	Leistungsbewertung	Bewegungsfeld / Sportbereich	Inhaltsfelder	Std (ca)
Schwimmen 6.0	Ich kenne und wende die Bade- und Hallenregeln an – Gefahrensituationen im Wasser vermeiden und richtig handeln		Schwimmabzeichen – Bronze Kenntnis der Baderegeln	4	(d) Gesundheit	1
Schwimmen 6.1	Wassergewöhnung: Vielfältige Spiele	Atmen und Untertauchen – Schweben und Auftrieb erfahren – Gleiten und Wasserwiderstand erfahren – Antreiben und Wasserwiderstand nutzen		4	(a) Bewegungsstruktur und Bewegungslernen	6
Schwimmen 6.2	Schwimmen, aber sicher! – Die Wassersicherheit durch Erlernen und Festigen der Kraul-/Rückenkraultechnik oder des Brustschwimmens verbessern		Technik	4	(a) Bewegungsstruktur und Bewegungslernen	12
Schwimmen 6.3	Wasserspringen ohne Angst und Übermut – Durch vielfältige Sprünge die eigenen Grenzen ausloten		Schwimmabzeichen – Bronze: Sprung kopfwärts Paketsprung	4	(a) Bewegungsstruktur und Bewegungslernen	6
Schwimmen 6.4	Länger schwimmen: Im Brust- oder Kraulschwimmen ausdauernd schwimmen können	15 Minuten ohne Pause	Schwimmabzeichen – Bronze 200m Schwimmen	1	(d) Gesundheit	6
Schwimmen 6.5	Tiefer Schwimmen: Tauchen (tief und weit) zur Ermöglichung neuer Schwimmerfahrungen		Schwimmabzeichen – Bronze: 2m tief tauchen	4	a) Bewegungsstruktur und Bewegungslernen	6
Schwimmen 6.6 (optional)	Synchronschwimmen			4	(b) Bewegungsgestaltung	2

Schulinterner Lehrplan Sport Sekundarstufe I – PKG

Die Reihenfolge der einzelnen UV ist frei wählbar. Mediengestützte Inhalte werden erst dann in Kraft treten, wenn die technischen Voraussetzungen gegeben sind. Die Stundenanzahl pro UV legt circa 38 Schulwochen im Jahr zugrunde und bezieht sich auf Unterrichtseinheiten von 60 min. In jedem Schuljahr ist ein Unterrichtsvorhaben als „eigenverantwortliches Arbeiten“ durchzuführen. In jeder Stufe ergibt sich nach Abschluss der Obligatorik ein mit den Schüler*innen abzustimmender Freiraum von jeweils unterschiedlichem Umfang. Hinweise zu den inhaltlichen Kernen der Bewegungsfelder, den bewegungsfeldspezifischen Kompetenzerwartungen, den inhaltlichen Schwerpunkten der Inhaltsfelder und bewegungsfeldübergreifenden Kompetenzerwartungen, Medienkompetenz und Verbraucherbildung sind in der Überarbeitung.

Klasse 7 (Ein Halbjahr 3-stündig, 1 Halbjahr 2-stündig)

UV	Thematische Inhalte	Didaktischer Kommentar	Grundlagen der Leistungsbewertung	Bewegungsfeld /Sportbereich	Inhaltsfeld	Std. (ca.)
7.1	Funktionales Aufwärmen (integratives UV) Richtig Aufwärmen, aber wie? Entwickeln von unterschiedlichen Aufwärmprogrammen Lauf-ABC	Allgemeines und sportartspezifisches Aufwärmen Grundlagentraining Lauftechnik	Präsentation	1	(d) Gesundheit	5
7.2	Hinführung zu Badminton - Vielfältige Übungen zur Auge-Hand-Schläger-Koordination im Rahmen der Rückschlagsportarten	Vom Federball zum Badminton	Spielfähigkeit	7	(a) Bewegungsstruktur und Bewegungslernen (e) Kooperation und Konkurrenz	10
7.3	Barrenturnen Jetzt geht's rund - Bewegungselemente am Barren sachgerecht und situationsbezogen mit Sicherheits- und Hilfestellung turnen	Wir nutzen die 6 Barren für eine Kür Stützen, Schwingen, Auf- und Abgänge etc.	Technik & Präsentation verschiedener turnspezifischer Bewegungen Erstellen einer Einzel-, Partner oder Gruppenkür	5	a) Bewegungsstruktur und Bewegungslernen (b) Bewegungsgestaltung	10
7.4	Sporttag Vorbereitung Leichtathletik Erlernen eines erweiterten technisch-koodinativen Fertigkeiteniveaus von Sprint, Weitsprung und Ballwurf → digitale Medien zur Bewegungsanalyse und Unterstützung zielorientiert einsetzen	Jede/r sammelt mit seiner Leistung Punkte für den Klassentopf (Klassenwettkämpfe)	Technik, Werte Dreikampf: Sprint 50m, Wurf 200g , Weitsprung	3	(d) Leistung	15
7.5	„Basketball einmal anders“ – Streetball		Spielfähigkeit	7	(e) Kooperation und Konkurrenz	15
7.6	Vorbereitung Skifahrt – „Fit for skiing“ Skigymnastik			8	(f) Gesundheit	5
Schulskifahrt bzw. Multisportwoche	Ski: Rutschen und Gleiten kann ja nicht so schwer sein – Wir lernen das Skifahren in einfacher und sicherer Form kennen Alternative Mutlisportwoche: Wir probieren unterschiedliche Sportarten aus			8		
Nur bei ungekürztem Unterricht verpflichtend, ansonsten optional						
EVA	<u>Eigenverantwortliches Arbeiten:</u> Feel the beat! – Gemeinsam Musik und Rhythmus in Bewegung umsetzen z.B. Hiphop / Streetdance / Rope-Skipping	Gestaltungskriterien erweitern	Gruppengestaltung / Präsentation	6	(b) Gestaltung	8

Schulinterner Lehrplan Sport Sekundarstufe I – PKG

Die Reihenfolge der einzelnen UV ist frei wählbar. Mediengestützte Inhalte werden erst dann in Kraft treten, wenn die technischen Voraussetzungen gegeben sind. Die Stundenanzahl pro UV legt circa 38 Schulwochen im Jahr zugrunde und bezieht sich auf Unterrichtseinheiten von 60 min. In jedem Schuljahr ist ein Unterrichtsvorhaben als „eigenverantwortliches Arbeiten“ durchzuführen. In jeder Stufe ergibt sich nach Abschluss der Obligatorik ein mit den Schüler*innen abzustimmender Freiraum von jeweils unterschiedlichem Umfang. Hinweise zu den inhaltlichen Kernen der Bewegungsfelder, den bewegungsfeldspezifischen Kompetenzerwartungen, den inhaltlichen Schwerpunkten der Inhaltsfelder und bewegungsfeldübergreifenden Kompetenzerwartungen, Medienkompetenz und Verbraucherbildung sind in der Überarbeitung.

Klasse 8

UV	Thematische Inhalte	Didaktischer Kommentar	Leistungsbewertung	Bewegungsfeld/Sportbereich	Inhaltsfeld	Std (ca.)
8.1	Vom Brennball zum Baseball – Erproben und vergleichen des kleinen Spiels Brennball mit dem amerikanischen Sport Baseball zur selbstständigen Erarbeitung eines Reglements für das gemeinsame Baseballspiel		Spielfähigkeit	7	(e) Kooperation und Konkurrenz	10
8.2	Hürdenlauf „Das haben wir noch nie gemacht: Sprinten trotz Hindernissen“	Flachsprint gegen Hürdensprint Frage Wa: Evtl Hochsprung und Hürden tauschen: Hochsprung in die 9, Hürden in die 8.	Technik	3	(a) Bewegungsstruktur und Bewegungslernen	10
8.3	Mini-Volleyball: Vom Miteinander zum Gegeneinander mit Hilfe des oberen Zuspiels (3:3)	Positionsgebundener Angriffsaufbau über Pos. III – Annahme im Zweierriegel durch Pos. II und IV	Spielfähigkeit	7	(e) Kooperation und Konkurrenz	12
Beide Vorhaben verpflichtend, eines davon als EVA						
8.4	„Fit in Form“ – Tänzerische und gymnastische Elemente für eine Fitness-Gymnastik nutzen (z. B. Step-Aerobic) (z.B. als eigenverantwortliches Arbeiten)		Präsentation 6		(b) Gestaltung 10	
8.5	Le parcours Hindernisse kreativ, schnell und sicher überwinden (z.B. als eigenverantwortliches Arbeiten)	Hindernisse im Flow überwinden	Technik	5	(f) Gesundheit (c) Wagnis und Verantwortung	10
8.6	Ringern und Kämpfen – Fokus z.B. auf a) Selbstverteidigung ODER b) Formen erlernen; Kämpfen im Stand; sicheres Fallen und Werfen, z. B. Hapkido ODER c) Stockkampf		Technik Präsentation	9	(e) Kooperation und Konkurrenz	6

Schulinterner Lehrplan Sport Sekundarstufe I – PKG

Die Reihenfolge der einzelnen UV ist frei wählbar. Mediengestützte Inhalte werden erst dann in Kraft treten, wenn die technischen Voraussetzungen gegeben sind. Die Stundenanzahl pro UV legt circa 38 Schulwochen im Jahr zugrunde und bezieht sich auf Unterrichtseinheiten von 60 min. In jedem Schuljahr ist ein Unterrichtsvorhaben als „eigenverantwortliches Arbeiten“ durchzuführen. In jeder Stufe ergibt sich nach Abschluss der Obligatorik ein mit den Schüler*innen abzustimmender Freiraum von jeweils unterschiedlichem Umfang. Hinweise zu den inhaltlichen Kernen der Bewegungsfelder, den bewegungsfeldspezifischen Kompetenzerwartungen, den inhaltlichen Schwerpunkten der Inhaltsfelder und bewegungsfeldübergreifenden Kompetenzerwartungen, Medienkompetenz und Verbraucherbildung sind in der Überarbeitung.

Klasse 9

UV	Thematische Inhalte	Didaktischer Kommentar	Leistungsbewertung	Bewegungsfeld/Sportbereich	Inhaltsfeld	Std. (ca.)
9.1	Basketball – vom Streetball zum 5:5		Spielfähigkeit Sporttag: Basketballturnier	7	(e) Kooperation und Konkurrenz	12
9.2	<u>Eigenverantwortliches Arbeiten:</u> Fitnessstudio Sporthalle - Erproben von Möglichkeiten zur zielgerichteten Entwicklung von Kraft	Wir trainieren die Kraftart Kraftausdauer	Präsentation	1	(b) Gestaltung (f) Gesundheit	10
9.3	Hochsprung Leistung relativ – Individuellen Voraussetzungen in der Leichtathletik gerecht werden am Beispiel Hochsprung	Frage Wa: Evtl Hochsprung und Hürden tauschen: Hochsprung in die 9, Hürden in die 8.	Technik und Wettkampf (absolut und relativ)	3	a) Bewegungsstruktur und Bewegungslernen (d) Leistung	10
9.4	Badminton: „Doppel – gemeinsam sind wir stark“	Neben-oder hintereinander spielen?	Spielfähigkeit	7	(e) Kooperation und Konkurrenz	12
9.5	Ein Endzonen-Spiel (Rugby, Flag Football, Ultimate Frisbee)		Spielfähigkeit	7	(e) Kooperation und Konkurrenz	12
9.6	Gestaltung Hip Hop, Jumpstyle, Standard und Co. – Selbstständige Erarbeitung, Erprobung und Präsentation von einfachen Choreographien unter Berücksichtigung ausgewählter Gestaltungskriterien (als EVA möglich)	Gestaltungskriterien anwenden und festigen	Präsentation	6	(b) Gestaltung	8

Schulinterner Lehrplan Sport Sekundarstufe I – PKG

Die Reihenfolge der einzelnen UV ist frei wählbar. Mediengestützte Inhalte werden erst dann in Kraft treten, wenn die technischen Voraussetzungen gegeben sind. Die Stundenanzahl pro UV legt circa 38 Schulwochen im Jahr zugrunde und bezieht sich auf Unterrichtseinheiten von 60 min. In jedem Schuljahr ist ein Unterrichtsvorhaben als „eigenverantwortliches Arbeiten“ durchzuführen. In jeder Stufe ergibt sich nach Abschluss der Obligatorik ein mit den Schüler*innen abzustimmender Freiraum von jeweils unterschiedlichem Umfang. Hinweise zu den inhaltlichen Kernen der Bewegungsfelder, den bewegungsfeldspezifischen Kompetenzerwartungen, den inhaltlichen Schwerpunkten der Inhaltsfelder und bewegungsfeldübergreifenden Kompetenzerwartungen, Medienkompetenz und Verbraucherbildung sind in der Überarbeitung.

Klasse 10

UV	Thematische Inhalte	Didaktischer Kommentar	Leistungsbewertung	Bewegungsfeld/Sportbereich	Inhaltsfeld	Std. (ca.)
10.1	Volleyball als Mannschaftssport - Verbesserung der Spielfähigkeit in den Spielen 3 : 3 und 4: 4	Positionsgebundener Angriffsaufbau über Pos. III – Annahme im Zweierriegel / Dreierriegel	Spielfähigkeit	7	(e) Kooperation und Konkurrenz	12
10.2	Große Sportspiele: Fußball Grundlegendes für Angriff und Abwehr		Spielfähigkeit	7	(e) Kooperation und Konkurrenz	10
10.3	Kugelstoßen als neue Herausforderung erleben		Technik und Wettkampf	3	(a) Bewegungsstruktur und Bewegungslernen (d) Leistung	10
Beide Vorhaben verpflichtend, eines davon als EVA						
10.4	Kondition (als EVA möglich) Wo sind meine persönlichen konditionellen Stärken? Spannung und Entspannung erfahren	Kondition: Ausdauer, Kraft, Schnelligkeit, Beweglichkeit		1	(a) Bewegungsstruktur und Bewegungslernen	10
10.5	Koordination (als EVA möglich) Wir schärfen unsere Sinne! (Zirkeltraining/Koordinationsparcour)		Parcours/Zirkel entwickeln	1	(a) Bewegungsstruktur und Bewegungslernen (b) Gestaltung	8
14-tägiges Berufspraktikum						